

Grundschüler erleben eine Autorin hautnah

Freundeskreis möchte Kinder zum Lesen anregen

VON ANN-CHRISTIN WEBER

BERENBOSTEL. Gebannt lauscht die 4d der Ratsschule Berenbostel den Worten von Ariane Schwörer. Die Kinderbuchautorin liest aus ihrem Buch „Ballett mit Börek“ vor, das von der Freundschaft zwischen dem tanzbegeisterten Mädchen Lara und dem aus armen Verhältnissen stammenden Hakan handelt. Die beide verbindet die Begeisterung fürs Tanzen.

Die Geschichte fesselt die Schüler schon nach den ersten Worten. Schwörer liest drei Kapitel vor. Während der Lesung können die Kinder die Illustrationen zum Buch auf einer großen Leinwand betrachten. Nach jedem Kapitel

stellt Schwörer den Kindern Fragen zum Inhalt. Bei der ersten Frage schießen sofort alle Finger nach oben, jeder hat genau aufgepasst und möchte das Kapitel resümieren. Doch die Schüler erfahren nicht nur etwas über das Buch. Die Autorin aus Stelingen erzählt alles über den Beruf eines Autors. Wie entsteht ein Buch? Was ist eigentlich ein Lektor? Und was für Aufgaben hat eine Illustratorin? Am Ende der Autorenlesung fragen die Schüler nach einer Fortsetzung und geben sogar Ideen für die Geschichte.

Die Lesung mit Ariane Schwörer war eine von vier Autorenlesungen an der Ratsschule und ist Teil des Projektes „Kinderlächeln“ des Freun-

deskreises Garbsen. Ziel bei dieser Aktion ist es, den Kindern das Lesen früh näher zu bringen und ihnen die Lust zu bereiten, ein Buch aufzuschlagen. Die Idee für das Projekt stammt von der Freundin des Projektinitiators Achim Rompa aus dem Freundeskreis. Ein kleines Mädchen aus dem Stadtteil Auf der Horst soll sie, nachdem sie ihr häufiger vorgelesen habe, gefragt haben, ob sie in der nächsten Woche wieder das quadratische Ding mitbringen könne. Gemeint war das Buch. Bestürzt darüber, dass das Mädchen kein Buch kannte, wurde das Projekt „Kinderlächeln“ für die Ratsschule Berenbostel und die Grundschule Saturnring ins Leben gerufen.